

Performing Arts Programm Berlin

Ein Programm des LAFT Berlin -
Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

im Ballhaus Ost | Pappelallee 15 | 10437 Berlin

Tel. +49 (0)30 / 33 84 54 51
Fax +49 (0)30 / 33 84 54 53

info@pap-berlin.de | www.pap-berlin.de

PAP Performing Arts Programm des LAFT Berlin Gesucht: Freie Mentor:innen im Mentoringprogramm - Einstieg 2022-23

Wen wir suchen:

► Erfahrene Kunst- und Kulturschaffende der freien Szene Berlins mit Freude und Interesse an Beratung und Vermittlung.

Für unser Mentoringprogramm – Einstieg 2022-23 im Rahmen unseres Projekts PAP Neue Wege - Beratung und Informationen für krisensicheres und resilientes Arbeiten in den freien darstellenden Künsten (PAP - NW) 2022/23 suchen wir ab März 2022 erfahrene Akteur:innen der freien darstellenden Künste Berlins, die in den kommenden 14 Monaten ihr Wissen und ihren Erfahrungsschatz rund um das freie Produzieren in Berlin kontinuierlich mit Neu-, Quer- und ggf. Wiedereinsteiger:innen teilen möchten.

► Gesucht werden Personen, die sich über ihre Kultur- und Theaterarbeit in Berlin ausgezeichnet haben, die durch ihre Arbeit die freie Theaterszene mittragen und gestalten und die über (über-)regionale Bekanntheit und Vernetzung verfügen.

Ziel des Mentoringprogramms ist es, die freie Szene in ihrer interdisziplinären Vielfalt abzubilden und Nachwuchskünstler:innen aus verschiedenen künstlerischen Richtungen zu begleiten und damit eine spartenübergreifende Vernetzung zu fördern. Dementsprechend suchen wir Mentor:innen, die ebenfalls Erfahrungen in verschiedenen Bereichen und Funktionen mitbringen.

► Im Mentoringprogramm Einstieg 2022-23 sind zudem 3 Plätze für Akteur:innen aus dem Bereich Zeitgenössischer Zirkus und Artistik reserviert. Wir fordern daher explizit Expert:innen aus diesem Feld zur Bewerbung auf.

Tätigkeit:

Die Mentor:innen begleiten ihre:n Mentee(s) (Einzelperson oder Kollektiv) im Rahmen von regelmäßigen Einzelcoachings kontinuierlich über 14 Monate von April 2022 bis Juni 2023. Dabei stehen sie den Mentees in deren jeweiligen Entwicklungsschritten zur Seite und unterstützen sie bei ihren individuellen Fragestellungen und den Szene-spezifischen Herausforderungen.

Vergütung:

Die Tätigkeit als Mentor:in wird mit 42,00 € netto pro Stunde vergütet, vorgesehen sind im Durchschnitt 2 Stunden im Monat, also ein Zeitumfang von 28 Stunden über 14 Monate hinweg, sowie die Teilnahme an bis zu drei zweistündigen Netzwerktreffen.

Vor- und Nachbereitung kann leider aufgrund der Förderbedingungen nicht vergütet werden.

Die Bezahlung erfolgt gemäß den Förderbedingungen nach Honorarordnung des Landes Berlin: Je nach formalem Bildungsabschluss wird eine Tätigkeit (hier: Lehrtätigkeit) in eine entsprechende Honorargruppe eingeordnet. Wir haben uns dazu entschieden, alle Mentor:innen angemessen und gleich zu bezahlen und deshalb in die gleiche Honorargruppe einordnen zu wollen. In dieser

- ▶ Honorargruppe ist der Nachweis eines Hochschulabschlusses bzw. einer gleichwertigen Qualifizierung oder nachweisbarer Berufserfahrung erforderlich.

Diese Qualifizierungsnachweise müssen dem Förderer bei Abrechnung vorgelegt werden. Daher benötigen wir bei einer Bewerbung entweder ein Hochschulzeugnis oder alternativ dazu den Nachweis über eine gleichwertige Qualifizierung (Weiter- und Fortbildungen) oder umfassende Berufserfahrung, mit dem wir darlegen können, dass die Voraussetzung für eine Vergütung nach unseren Honorarsätzen vorliegt.

Ablauf:

Das Mentoringprogramm Einstieg 2022-23 wird Anfang Februar 2022 ausgeschrieben.

Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens findet eine Vorauswahl der Mentees durch die Programmkoordination und -direktion statt. Kriterien für diese Erstausswahl sind u.a. die Homogenität des Jahrgangs in Bezug auf den Erfahrungsstand der einzelnen Teilnehmer:innen sowie eine Vielfalt in Bezug auf die künstlerische Ausübung und Bereiche.

- ▶ Nach dieser Vorauswahl treffen die Mentor:innen selbst die finale Auswahl eines:einer Mentee aus voraussichtlich 3 bis 6 Bewerber:innen.

Das Programm startet offiziell mit einer Kick-Off-Veranstaltung für alle Mentees und Mentor:innen im April 2022.

Voraussetzungen:

Voraussetzungen für eine Tätigkeit als Mentor:in sind fundierte Kenntnisse der freien Szene Berlins und Erfahrungen in der künstlerischen oder kulturellen Arbeit sowie die Bereitschaft, die:den Mentee über den gesamten Programmzeitraum von 14 Monaten kontinuierlich zu betreuen. Wichtig sind darüber hinaus Freude an und Erfahrung in der Beratungs- und Vermittlungsarbeit.

Ein Hochschulabschluss ist nicht zwingend notwendig, als Nachweis kann eine vergleichbare Qualifizierung oder nachweisbare Berufserfahrung dienen, bitte hierzu unbedingt die Erläuterung im Abschnitt „Vergütung“ beachten!

Für die Koordination der Einzelcoachings ist der:die Mentor:in in Absprache mit der:dem Mentee selbst verantwortlich. Ein regelmäßiger Austausch mit den Koordinator:innen des Mentoringprogramms sowie die Teilnahme an den Netzwerkveranstaltungen ist erwünscht.

Zum Programmende ist außerdem ein Abschlussbericht einzureichen.

Die Mentor:innen sind eingeladen, an unseren Weiterbildungsangeboten für Berater:innen und Expert:innen teilzunehmen. Wir freuen uns über vielfältige Sprachkenntnisse, um auch Mentees mit internationalem Hintergrund berücksichtigen zu können.

Bewerbung:

Wir freuen uns auf Bewerbungen mit einem tabellarischen Lebenslauf, aus dem der bisherige berufliche/ künstlerische Werdegang hervorgeht, dem Qualifizierungsnachweis sowie einem Schreiben, aus dem die Motivation für eine Tätigkeit als Mentor:in und die Teilnahme am Programm sowie bisherige Erfahrungen in der Beratung und/oder Vermittlung ersichtlich werden.

Über uns:

Seit 2013 unterstützt die Beratungsstelle des Performing Arts Programm Akteur:innen der freien darstellenden Künste durch ein vielfältiges Angebot an Einzelberatungen, Informationsveranstaltungen, Seminarreihen und Workshops mit Expert:innen aus den verschiedensten Bereichen. Wir beraten und qualifizieren sowohl Einsteiger:innen als auch in der Praxis stehende Akteur:innen der freien darstellenden Kunst. Seit 2016 bietet das Performing Arts Programm ein Mentoringprogramm an, indem über einen Zeitraum von 14 bis 18 Monaten i.d.R. bis zu 15 Mentees verschiedener Sparten unterstützt und begleitet werden.

Die Angebote der Beratungsstelle sowie die Teilnahme am Mentoringprogramm sind für freie darstellende Kunst- und Kulturschaffenden mit Wohnsitz in Berlin kostenfrei und auf ihre Situation und Bedürfnisse abgestimmt.

Bewerbungen sind ausschließlich per E-Mail einzureichen an: christin.eckart@pap-berlin.de

Zukünftige Mentor:innen sollten sich folgende Termine vormerken:

14. März 2022: Bewerbungsschluss Mentoringprogramm, Einstieg 2022-23 für zukünftige Mentees

Bis 23. März 2022: Vorauswahl der zukünftigen Mentees durch die Programmkoordination

Bis 11. April 2022: Auswahl der Mentees durch die Mentor:innen

26. April 2022: Offizieller Programmstart und Kick-Off-Veranstaltung mit Mentees, Mentor:innen und der Programmkoordination

Das Performing Arts Programm wird gefördert durch das Land Berlin – Senatskanzlei (Kulturelle Angelegenheiten), aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Programm „Stärkung des Innovationspotentials in der Kultur II (INP II)“ und des Europäischen Sozialfonds (ESF) im Programm „Qualifizierung in der Kulturwirtschaft – KuWiQ“.

Das Performing Arts Programm ist ein Programm des LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.
Vereinsregister Amtsgericht Charlottenburg VR 26792 B